bergundtal
hoch. fürs leben.



Gletschertrekking rund um den Mont Blanc

Im Mont-Blanc-Massiv umrunden wir auf alpinen Wegen und über einsame Gletscher Europas König der Berge.

Während in Chamonix-Mont-Blanc zahlreiche Touristen zur Tour du Mont Blanc starten, begeben wir uns abseits von ausgetretenen Pfaden auf eine abwechslungsreiche fünftägige Runde um den Mont Blanc 4808m, den höchsten Berg der Alpen. Die französischen Hütten Conscrits, Tré-la-Tête und Réfuge Blanc erreichen wir über einsame Gletscher und versteckte Übergänge. Zum italienischen Rifugio Torino gelangen wir über den Col de la Seigne, abends geniessen wir die italienische Küche sowie einen fantastischen Blick auf die umliegenden 4000er. Die mythische Runde im Mont Blanc Massiv beschliessen wir mit einem eindrücklichen Trekking über den Glacier Géant zur Aiguille du Midi 3842m.

1. Tag Anreise nach Chamonix und Transfer nach Les Contamines, Aufstieg zur ersten Hütte, dem Refuge de Tré-la-Tête.

2. Tag Vom Refuge de Tré-la-Tête gelangen wir auf einem abwechslungsreichen Panoramaweg mit klettersteigähnlichen Passagen zum Refuge des Conscrits 2610m.

3. Tag Über den Gletscher und den Col du Tondu trekken wir zum schön gelegenen Refuge Robert Blanc 2750m.

4. Tag Via Col de la Seigne 2516m betreten wir italienischen Boden und erreichen nach rund sechs Stunden Gehzeit das Rifugio Torino 3375m, wo wir uns kulinarisch verwöhnen lassen.

5. Tag Früh starten wir in der Torino-Hütte und überqueren den Glacier du Géant, welcher den Beginn des Vallée Blanche bildet, und steigen auf zur ausgesetzten Bergstation der Aiguille du Midi 3842m. Talfahrt und Heimreise.

Anforderungen

Technik: Stufe 2: Ich habe einen Hochtourenkurs besucht oder erste Erfahrungen auf geführten Hochtouren im Schwierigkeitsgrad L (leicht) bis WS (wenig schwierig) gesammelt. Ich habe Erfahrung im Steigeisengehen und bewältige kurze Kletterstellen im Fels.

Kondition: Stufe 2: Ich betreibe Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 7 Stunden Gehzeit und 1200 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 300 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:
Im Zustieg zum Refuge des Conscrits überqueren wir eine luftige Hängebrücke. Die Etappe über den Col du Tondu verlangt Trittsicherheit. Der Abstieg ist ausgesetzt aber mit Drahtseilen gesichert.

Leistungen inbegriffen

- Leitung durch Bergführer
- 4 Nächte im Lager
- 4x Halbpension
- Tourentee

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Anreise nach Chamonix und gemeinsamer Taxitransfer nach Les Contamines Montjoie. Sanfter Beginn mit dem Aufstieg zur Tré-la-Tête-Hütte (1970 m). Auf diesem herrlichen Weg verwandelt sich die Landschaft mit jedem Meter, den wir höher steigen. Vor der Hütte geniessen wir einen herrlichen Ausblick auf das Tal von Saint-Gervais.

Aufstieg 780Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3.5 Std.

2. Tag

Schon bald nach der Hütte von Tré-la-Tête (1970 m) betreten wir die Welt des Hochgebirges. Die Hektik des Tals ist schnell vergessen, der tiefe Fichtenwald verliert sich in alpine Weiden, die wiederum von Moränen und Gletschern abgelöst werden, wenn wir uns dem Refuge des Conscrits (2610 m) nähern. Wir nutzen den Nachmittag, um die verschiedenen Techniken auf dem Gletscher zu entdecken und umzusetzen.

Aufstieg 800 Hm, Abstieg 160 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3 Std.

3. Tag

Nachdem wir den Gletscher von Tré-la-Tête überquert haben, beginnen wir den Aufstieg Richtung Mont Tondu 3196 m, um den Col du Tondu 2880 m zu erreichen, von wo aus wir einen herrlichen Blick auf beide Seiten haben. Der Abstieg auf der Südseite ist technisch ein wenig schwieriger, jedoch gut mit Drahtseilen gesichert. Dann queren wir hinüber zur schön gelegenen Robert-Blanc-Hütte.

Aufstieg 600Hm, Abstieg 400Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5 Std.

4. Tag

Herrliche Höhenwanderung unter der beeindruckenden Aiguille de Glaciers, um die Passage des Cabottes zu erreichen, die sich zum Val Veny und zur italienischen Seite des Mont-Blanc öffnet. Wir erreichen den Col de la Seigne 2516 m, den mythischen Abschnitt der Tour du MontBlanc, wo wir Gelegenheit haben, anzuhalten und das aussergewöhnliche Panorama an den steilen Hängen des Massivs zu geniessen: Aiguille Noire de Peuterey, Mont Blanc und Grande-Jorasses. Wir steigen ab zum Miage-Gletscher und zum Lac Combal, von wo wir uns mit dem Shuttle nach Courmayeur bringen lassen. Mit der neuen Seilbahn schweben wir zur berühmten Pointe Helbronner und zur Torino-Hütte. Hier geniessen wir bei guten Bedingungen einen unvergesslichen Sonnenuntergang über den legendären Gipfeln. Was wir mit Sicherheit geniessen ist italienische Gastfreundschaft und Küche.

Aufstieg 300 Hm, Abstieg 1400 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6 Std.

5. Tag

Früher Aufbruch mit einem magischen Sonnenaufgang an den Ostwänden von Mont-Blanc-du-Tacul und Mont Maudit, die aufleuchten, während wir über den Géant-Gletscher wandern. Bei dieser Traversierung des Vallée Blanche werfen wir einen Blick auf den Grand Capucin. Wir schlängeln uns am Rand von Gletscherspalten und in der Nähe von Seracs entlang, welche in herrlichen Blau- und Weisstönen leuchten. Bei der Ankunft in der Nähe des Gros Rognon und weiter am Col du Midi betrachten wir dieses riesige Plateau, das von der Aiguille du Midi dominiert wird. Letzte Anstrengungen, um den ausgesetzten Grat der Aiguille du Midi 3842 m zu erklimmen, wo die Bergstation der Seilbahn thront. Wir nutzen die Höhenterrasse für einen letzten Blick, bevor wir mit der Bahn zurück ins Tal fahren. Heimreise ab Chamonix gegen 15 Uhr.

Aufstieg 600 Hm, Abstieg 340 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5 Std.

Unterkunft

Wir übernachten in Mehrbettzimmern in französischen Hütten und einer italienischen Hütte: Das Réfuge de Tré-la-tête ist eine einfache Hütte, das Réfuge des Conscrits FFCAM ist ein modernes, helles und komfortables Gebäude. Wir geniessen eine gepflegte und herzhafte Küche. Das Réfuge Robert Blanc ist wunderschön gelegen und in Italien übernachten wir im Rifugio Torino mit toller italiensicher Küche.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet Sie um 11:45 Uhr am Bahnhof Chamonix-Mont Blanc. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Anreise

Von Ihrem Wohnort nach Chamonix-Mont Blanc und zurück.

Zusatzkosten

Für Bergbahnen und Taxitransfers fallen zusätzliche Transportkosten von ca. CHF 150,- an.

Reiseliteratur-Tipp

Für schöne Wanderungen in der Region empfehlen wir den Rother Wanderführer »Mont Blanc«.

Durchführung

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Unterkunft

1. Nacht

Refuge de Tré-la-Tête 1970m

Altehrwürdiges Refuge am Fusse des Dômes de Miage

Das Refuge Trè-la-Tête liegt auf 1970m im Naturreservat Contamines Montjoie. Man spürt die lange Geschichte dieser Unterkunft schon bei der Ankunft. Sie ist umgeben von ganz grossen Gipfeln der Mont-Blanc-Region, u.a. der Dômes de Miage und Aiguille de la Bérangère.



Angebot und Ausstattung

Mehrbettzimmer

Halbpension

Duschmöglichkeit

fliessendes Wasser

Handyempfang

kein WLAN

Barzahlung

Währung: EURO

2. Nacht

Refuge des Conscrits CAF 2602m

Helle und moderne Alpenvereinshütte auf 2602m

Das Refuge des Conscrits ist schön gelegen, direkt über dem Trè-la-Tête Gletscher. Die helle und modern eingerichtete Unterkunft hat Platz für 100 Gäste. Umgeben von bekannten Gipfeln des Mont-Blancs-Gebiet ist sie Ausgangspunkt für diverse alpine Unternehmungen.



Angebot und Ausstattung

Mehrbettzimmer

Halbpension

fliessendes Wasser

Währung: EURO

Kreditkarten-Zahlung

3. Nacht

Refuge Robert Blanc 2750m

Mitten im Mont-Blanc-Massiv auf 2750m wunderschön gelegen

Das Refuge Robert Blanc liegt direkt am Fuss der Aiguille des Glaciers. Die rustikale Hütte bietet nebst einer atemberaubenden Aussicht auch Platz für 40 Personen. Sie ist mit einer gemütlichen, holzbeheizten Gemeinschaftsstube ausgestattet.



Angebot und Ausstattung

Mehrbettzimmer | Halbpension | fliessendes Wasser | Handyempfang | Barzahlung | Währung: EURO

4. Nacht

Rifugio Torino CAI 3375m

Panoramareiches Rifugio am Glacier du Géant

Das Rifugio Torino liegt auf 3375m im Mont-Blanc-Massiv, nahe der Pointe Helbronner. Es bietet spektakuläre Ausblicke. Die Hütte verfügt über 160 Schlafplätze. Die Seilbahn Skyway Monte Bianco in Courmayeur bringt den Gast praktisch vor die Haustüre.



Angebot und Ausstattung

Mehrbettzimmer | Halbpension | Duschmöglichkeit | Barzahlung | Währung: EURO

Ausrüstung

Bekleidung

- Soft Shell oder Fleecejacke
- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Gamaschen

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Sonnen- und Lippencrème, Sonnenhut
- Sonnenbrille (wir empfehlen Kategorie 4)
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Etwas Bargeld für Getränke
- Bargeld in Euro
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Heftpflaster und Compeed
- Taschenmesser
- Identitätskarte/Personalausweis
- Ev. Fotoapparat

Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe Sind meine Bergschuhe geeignet? https://www.bergundtal.ch/Fit-fuer-den-Sommer
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern
- Helm
- 1 Bandschlinge 120cm

Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.

Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher

- Ohrenpfropfen
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.
- Wir zeigen Ihnen im Internet wie es geht: bergundtal.ch/packvideo

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen.

- Pickel, CHF 35.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Helm, CHF 30.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 30.00

Kontakt

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 41 450 44 25
E-Mail: info@bergundtal.ch
Homepage: https://www.bergundtal.ch/

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
09:00–12:00 Uhr
13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.
Allgemeine Geschäftsbedingungen: https://www.bergundtal.ch/AGB
Druckdatum: 10.11.2026 23:53